

Stenographisches Protokoll

über die

5. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 21. Juni 1902.

Inhalt:

Abwesenheits-Anzeigen.

Aufgabe.

Zuweisung von Vorlagen des Landes-Ausschusses, und zwar:

1. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage des Rechnungs-Abschlusses über die Verwaltung der steiermärkischen Landesfonde im Jahre 1900 (mit Ausschluss des steiermärkischen Landes-Armenfondes) (Beilage Nr. 2);
2. des Voranschlages der steiermärkischen Landesfonde mit Ausschluss des steiermärkischen Landes-Armenfondes für das Jahr 1902 (Beilage Nr. 3);
3. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage des Rechnungs-Abschlusses für das Jahr 1900 und des Voranschlages für das Jahr 1902 des allgemeinen steiermärkischen Schullehrer-Pensionsfondes (Beilage Nr. 4);
4. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage von Sachgutachten, betreffend die Kosten der inneren Einrichtung der Landes-Forstlehranstalt zu Bruck a. d. Mur (Beilage Nr. 5);
5. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über die Petition der Gemeinde Proleb im Bezirke Leoben, um Bewilligung eines Beitrages zu den Kosten der neuerbauten Murbücke (Beilage Nr. 15);
6. des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend die Herstellung eines Foliierhauses, eines Beamtenwohnhauses und die Erweiterung der Anstaltskapelle an der Landes-Frrenanstalt Feldhof, sowie die bereits durchgeführte Instandsetzung der Heizung bei den Lohtracten (Beilage Nr. 23);
7. des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffs Zuerkennung eines Holzdeputates an die Professoren und den Förster

der Landes-Forstlehranstalt in Bruck a. d. Mur (Beilage Nr. 24);

8. des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend die definitive Anstellung des Josef Neuwirth, Leiters der Landes-Winzer-
schule in Silberberg bei Leibnitz, und des Josef Loh, Gärtners an der Landes-Mäckerbau-
schule Grottenhof (Beilage Nr. 25);

9. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Stadtgemeinde Graz, um Erstreckung der Frist für die Herstellung des Krankenhaus-Hauptcanales von dem neu zu erbauenden Krankenhause nächst der St. Leonharderlinie und Genehmigung einer neuen Trace für diesen Canal (Beilage Nr. 28);

10. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffs Zuerkennung einer Personal-Zulage für Franz Zweifler, Director der Landes-Obst- und Weinbau-
schule in Marburg a. d. Drau (Beilage Nr. 30)
an den Finanz-Ausschuss;

11. des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung einer landwirtschaftlichen Winterschule im Bezirke Umgebung Graz (Beilage Nr. 6)
an den Unterrichts-Ausschuss;

12. des Berichtes des Landes-Ausschusses, betreffs Subventionierung von Stallverbesserungen in Steiermark (Beilage Nr. 7)
an den Landeskultur-Ausschuss;

13. des summarischen Rechnungs-Abschlusses des steiermärkischen Landes-Armenfondes für das Jahr 1900 (Beilage Nr. 8);

14. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage des Landes-Armenfondes-Voranschlages für das Jahr 1902 (Beilage Nr. 9)

an den combinirten Finanz- und Sonder-Ausschuss für Gemeinde-Angelegenheiten;

15. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Premstätten bei Vasoldsberg, um Bewilligung zur Einhebung einer Musiklicenz-Gebühr im erhöhten Betrage von 2 K (Beilage Nr. 26);
 16. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Kettenegg im Gerichtsbezirke Birkfeld, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 135 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 27);
 17. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Donnersbachwald im Gerichtsbezirke Jrdning, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 115 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 29);
 18. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Tragöß im Gerichtsbezirke Bruck a. d. M., um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 184 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 31);
 19. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Oberkötich im Gerichtsbezirke Marburg, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 125 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 32);
 20. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Pürgg im Gerichtsbezirke Jrdning, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 130 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 34);
 21. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Gaal im Gerichtsbezirke Knittelfeld, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 124 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 37);
 22. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Ramsau im Gerichtsbezirke Schladming, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 120 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 39);
 23. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Absberg im Gerichtsbezirke Mureck, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 152 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 40);
 24. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Frattenberg im Gerichtsbezirke Mureck, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 150 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 41);
 25. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Ober-Raitisch im Gerichtsbezirke Mureck, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 160 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 42);
 26. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Roßbach im Gerichtsbezirke Marburg i. D., um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 100 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 43);
 27. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Alt-Jrdning im Gerichtsbezirke Jrdning, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 150 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 44);
 28. des Berichtes des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Feistenberg im Gerichtsbezirke Gonobitz, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 115 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 45)
an den Sonder-Ausschuß für Gemeinde-Angelegenheiten.
- Antrag des Abgeordneten Dr. Reicher, betreffend die Errichtung einer Mädchen-Bürger-schule in der Stadt Judenburg.
 Antrag des Abgeordneten Hagenhofer und Genossen, betreffend die Hinausgabe einer Belehrung über die Ursachen der stets zunehmenden Wasserschäden, die geeigneten Mittel zur möglichsten Verhinderung derselben, sowie die entsprechenden Mittel gegen Uferbrüche.
- Beginn der Sitzung 10 Uhr 25 Minuten vormittags.
 Vorsitzender: Landeshauptmann Excellenz Edmund Graf Attems.
 Schriftführer: Die Abgeordneten Caspar Freiherr v. Kellersperg und Ludwig Lipp.
 Von Seite der Regierung anwesend: Se. Excellenz Statthalter Manfred Graf Clary und Aldringen.
- Landeshauptmann:** Hohes Haus! Mit dem Allerhöchsten Patente vom 16. d. M. wurde der Landtag des Herzogthums Steiermark zur Fortsetzung seiner Thätigkeit für den heutigen Tag einberufen.
 Indem ich die Beschlussfähigkeit des hohen Hauses constatire, erkläre ich die 5. Sitzung dieser Session für eröffnet.
- Abwesenheits-Anzeigen für den heutigen Tag sind mir zugekommen von den Herren Abgeordneten Baumer, Herf, Orinig und Reitter.
- Mit dem Einladungsschreiben zur heutigen Sitzung habe ich eine Anzahl von Berichten des Landes-Ausschusses zur Versendung gebracht, die ich als heute aufliegend betrachte; es sind dies
- Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Markt-gemeinde Wildon, um Gewährung einer Landes-Subvention zur Bedeckung der Kosten der öffentlichen Wasserleitung im Markte Wildon (Beilage Nr. 33);
 Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung einer öffentlichen Mädchen-Bürger-schule in Gilli (Beilage Nr. 51);
 Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit dem Antrage a) auf Erhöhung der Pension des Landes-Bürgerschullehrers Karl Bučnik, b) auf Anrechnung

einer 40jährigen Dienstzeit für den Lehrer und Schulleiter Josef Gamsjäger (Beilage Nr. 52);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Ertheilung eines Brückenmant-Privilegiums an die Marktgemeinde Mahrenberg für die Draubrücke zwischen Buchern und Mahrenberg (Beilage Nr. 53);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über die Petition des Bezirks-Ausschusses St. Gallen um Nachzahlung eines Betrages von jährlich 300 K seit dem Jahre 1888 zur Erhaltung der sogenannten St. Gallnerstraßen (Beilage Nr. 54);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung von Mautgebühren an den k. k. Ober-Ingenieur Moriz Kirchschläger in Laibach für die von demselben zu erbauende Savebrücke nächst Trisail (Beilage Nr. 55);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Systemisierung einer dritten Cultur-Ingenieurs-Stelle im Landesdienste (Beilage Nr. 56);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Ehrensachsen im Gerichtsbezirke Friedberg, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 119 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 57);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Versbichl im Gerichtsbezirke Rottenmann, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 105 Percent, sowie eines 25percentigen Zuschlages zur staatlichen Verzehrungssteuer im Jahre 1902 (Beilage Nr. 58);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Sopote im Gerichtsbezirke Drahenburg, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 148 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 59);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffs Zuerkennung eines Beheizungs-Pauschales für den zweiten Thierarzt an der Landes-Hufbeschlags-Behr- und Thierheilanstalt in Graz (Beilage Nr. 60);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über die Prüfung der im Jahre 1902 stattgefundenen Ergänzungswahl je eines Landtags-Abgeordneten für den Landgemeinde-Wahlbezirk Trdnung und für den Wahlbezirk Landeshauptstadt Graz, innere Stadt (Beilage Nr. 61);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Thätigkeit der historischen Landes-Commission für Steiermark mit dem Antrage auf Gewährung einer Subvention für dieselbe (Beilage Nr. 62);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage des Gesetz-Entwurfes, betreffend die Verbauung des Schwarzenbaches bei Trieben im Paltenthale (Beilage Nr. 63);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Neswisch im Gerichtsbezirke St. Marein bei Erlachstein, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 109 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 64);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Kumen im Gerichtsbezirke Marburg, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 120 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 65);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Süßenheim im Gerichtsbezirke St. Marein bei Erlachstein, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 130 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 66);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde St. Kunigund im Gerichtsbezirke Gonobitz, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 300 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 67);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Donnersbachau im Gerichtsbezirke Trdnung, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 150 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 68);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen des Bezirkes Murau, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Bezirks-Umlage von 69 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 69);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Stadtgemeinde Leoben, um Ertheilung der Bewilligung zur weiteren Einhebung von besonderen Auflagen und Gebühren behufs Deckung der Wasserbeschaffungskosten (Beilage Nr. 70);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Pabelschberg im Gerichtsbezirke Gonobitz, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 200 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 71);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Wierstein im Gerichtsbezirke Drahenburg, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 119 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 72);

Antrag des Abgeordneten v. Rokitsansky, betreffend die Regulierung des Saggaubaches und des Sulmflusses (Beilage Nr. 73);

Antrag des Abgeordneten Hagenhofer und Genossen, betreffend die Regelung des Jagdrechtes (Beilage Nr. 75);

Dringlichkeits-Antrag der Abgeordneten v. Rokitsky und Genossen, betreffend die Beistellung von Militärmanuschriften zur Beschleunigung der erforderlichen Räumungsarbeiten in den durch Sturm verwüsteten Wäldern in den Gemeinden Edelschrott u. (Beilage Nr. 76);

Antrag des Abgeordneten Freiherrn v. Rokitsky, betreffend die Errichtung einer Landes-Feuerversicherungsanstalt (Beilage Nr. 77);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage eines Gesetz-Entwurfes, betreffend die Einführung besonderer Erbtheilungsvorschriften für landwirtschaftliche Besitzungen (Höfe) mittlerer Größe, die zeitweise Einschränkung der Freitheilbarkeit in einzelnen Gemeinden und das bedingte Verbot des Ankaufes von Höfen mittlerer Größe (Beilage Nr. 78);

XII. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über Eisenbahnwesen für die Zeit vom Jänner 1901 bis März 1902 (Beilage Nr. 79);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend den Ankauf und die Bewirtschaftung der Grabner-Realität in Weng bei Admont (Beilage Nr. 80);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend das Armenwesen (Beilage Nr. 81);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage des Gesetz-Entwurfes, betreffend die Correction des Rainachflusses bei der Größlmühle (Beilage Nr. 82);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Unter-Wellitschen im Gerichtsbezirke St. Leonhard, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 170 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 83);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Donatiberg im Gerichtsbezirke Rohitsch, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 110 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 84).

Heute wurden aufgelegt:

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend Petitionen von Landesbeamten und Landesbediensteten in Personal-Angelegenheiten (Beilage Nr. 85);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Altersunterstützung dienstunfähig gewordener Arbeitslehrerinnen (Beilage Nr. 86);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Oberzeiring, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer über die

69percentige, für das Jahr 1902 in der Ortsgemeinde Oberzeiring zur Einhebung gelangende Gemeinde-Umlage hinausgehenden weiteren 48percentigen Gemeinde-Umlage für den Markt Oberzeiring für das Jahr 1902 (Beilage Nr. 87);

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage von Gesetz-Entwürfen, womit die §§ 3 und 12 der Landes-Ordnung für das Herzogthum Steiermark, beziehungsweise die Landtags-Wahlordnung abgeändert werden (Beilage Nr. 88).

Weiters wurden aufgelegt:

das Verzeichnis der Mitglieder des steiermärkischen Landtages nach Curien geordnet vom Jahre 1901/1902;

das alphabetische Verzeichnis der Mitglieder des steiermärkischen Landtages vom Jahre 1901/1902;

das Protokoll über die 3. Sitzung der VI. Session der VIII. Landtags-Periode des steiermärkischen Landtages am 3. Mai 1902;

das Protokoll über die 4. Sitzung der VI. Session der VIII. Landtags-Periode des steiermärkischen Landtages am 5. Mai 1902;

das stenographische Protokoll über die 3. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 3. Mai 1902;

das stenographische Protokoll über die 4. Sitzung des steiermärkischen Landtages am 5. Mai 1902.

Zur Vertheilung gelangte auch das 10. Heft der statistischen Mittheilungen über Steiermark. Herausgegeben vom statistischen Landesamte des Herzogthums Steiermark. „Ländliche Besitz- und Schulverhältnisse in 27 Gemeinden Steiermarks.“

Wir gelangen nunmehr zur Tagesordnung.

Der erste Gegenstand derselben ist der **Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage des Rechnungs-Abschlusses über die Verwaltung der steiermärkischen Landesfonde im Jahre 1900 (mit Ausschluss des steiermärkischen Landes-Armenfondes).** [Beilage Nr. 2.]

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Franz Graf **Attems:** Ich beantrage die Zumeisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuss.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Voranschlag der steiermärkischen Landesfonde mit Ausschluß des steiermärkischen Landes-Armenfondes für das Jahr 1902. (Beilage Nr. 3.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Franz Graf **Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage des Rechnungs-Abschlusses für das Jahr 1900 und des Voranschlages für das Jahr 1902 des allgemeinen steiermärkischen Schullehrer-Pensionsfondes. (Beilage Nr. 4.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Franz Graf **Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage von Fachgutachten, betreffend die Kosten der inneren Einrichtung der Landes-Forstlehranstalt zu Bruck a. d. Mur. (Beilage Nr. 5.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Franz Graf **Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung einer landwirtschaftlichen Winterschule im Bezirke Umgebung Graz.

(Beilage Nr. 6.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Franz Graf **Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Unterrichts-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffs Subventionierung von Stallverbesserungen in Steiermark. (Beilage Nr. 7.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Franz Graf **Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Landescultur-Ausschuß.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Summarische Rechnungs-Abschluß des steiermärkischen Landes-Armenfondes für das Jahr 1900. (Beilage Nr. 8.)

Ich werde mir erlauben, den Punkt 8 der Tagesordnung, das ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage des Landes-Armenfondes-Voranschlages für das Jahr 1902 (Beilage Nr. 9)

gleichzeitig in Behandlung zu nehmen.

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlagen einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses v. **Feyrer**: Ich beantrage die Zuweisung beider Vorlagen an den kombinierten Ausschuß, bestehend aus dem Finanz-Ausschuß und Sonder-Ausschuß für Gemeinde-Angelegenheiten, und zwar an den kombinierten Ausschuß, der sich bereits in der vorletzten Sitzung constituirt hat.

(Der Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über die Petition der Gemeinde Proleb im Bezirke Leoben, um Bewilligung eines Beitrages zu den Kosten der neuerbauten Murbrücke.

(Beilage Nr. 15.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. **Schmiderer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuss.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des Landes-Ausschusses, betreffend die Herstellung eines Kollierhauses, eines Beamten-Wohnhauses und die Erweiterung der Anstaltskapelle an der Landes-Irrenanstalt Feldhof, sowie die bereits durchgeführte Zustandsetzung der Seizung bei den Tobtracten. (Beilage Nr. 23.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Franz Graf **Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuss.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffs Zuerkennung eines Holzdeputates an die Professoren und den Förster der Landes-Forstlehranstalt in Bruck a. d. M. (Beilage Nr. 24.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses, Franz Graf **Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuss.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des Landes-Ausschusses, betreffend die definitive Anstellung des Josef Newirth, Leiters der Landes-Winzerschule in Silberberg bei Leibnitz, und des Josef Voh, Gärtners an der Landes-Ackerbauerschule Grottenhof. (Beilage Nr. 25.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-

Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Franz Graf **Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuss.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Premstätten bei Bajoldsberg, um Bewilligung zur Einhebung einer Musiklicenz-Gebühr im erhöhten Betrage von zwei Kronen. (Beilage Nr. 26.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses v. **Feyrer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Sonder-Ausschuss für Gemeinde-Angelegenheiten und die Ermächtigung dieses Ausschusses, über diese Vorlage eventuell mündlich Bericht zu erstatten.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Kettenegg im Gerichtsbezirke Birkfeld, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 135 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 27.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses v. **Feyrer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Sonder-Ausschuss für Gemeinde-Angelegenheiten und die Ermächtigung dieses Ausschusses, über diese Vorlage eventuell mündlich Bericht zu erstatten.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Stadtgemeinde Graz, um Erstreckung der Frist für die Herstellung des Krankenhaus-Hauptcanales von dem neu zu erbauenden Krankenhause nächst der St. Leonharder-Linie und Genehmigung einer neuen Trace für diesen Canal. (Beilage Nr. 28.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Dr. v. **Derjatta**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuss.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Donnersbachwald im Gerichtsbezirke Jrdning, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 115 Percent im Jahre 1902. (Beilage Nr. 29.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses v. **Feyrer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Sonder-Ausschuss für Gemeinde-Angelegenheiten und die Ermächtigung dieses Ausschusses, über diese Vorlage eventuell mündlich Bericht zu erstatten.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffs Zuerkennung einer Personalzulage für Franz Zweifler, Director der Landes-Obst- und Weinbauschule in Marburg an der Drau.

(Beilage Nr. 30.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses Franz Graf **Attems**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Finanz-Ausschuss.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Der nächste Gegenstand der Tagesordnung ist der

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Tragöß im Gerichtsbezirke Bruck a. d. M., um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 184 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 31.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlage einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses v. **Feyrer**: Ich beantrage die Zuweisung dieses Gegenstandes an den Sonder-Ausschuss für Gemeinde-Angelegenheiten und die Ermächtigung dieses Ausschusses, über diese Vorlage eventuell mündlich Bericht zu erstatten.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Die nächsten Gegenstände der Tagesordnung sind

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Oberköttsch im Gerichtsbezirke Marburg, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 125 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 32.)

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Pürgg im Gerichtsbezirke Jrdning, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 130 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 34.)

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Gaal im Gerichtsbezirke Knittelfeld, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 124 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 37.)

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Ramsau im Gerichtsbezirke Schladming, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 120 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 39.)

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Absberg im Gerichtsbezirke Mureck, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 152 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 40.)

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Frattenberg im Gerichtsbezirke Mureck, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 150 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 41.)

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Ober-Rafitsch im Gerichtsbezirke Mureck, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 160 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 42.)

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Roszbach im Gerichtsbezirke Marburg i. D., um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 100 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 43.)

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Alt-Irdning im Gerichtsbezirke Irdning, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 150 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 44.)

Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Feistenberg im Gerichtsbezirke Gonobitz, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 115 Percent im Jahre 1902.

(Beilage Nr. 45.)

Ich möchte mir erlauben, über die Zuweisung der in der Tagesordnung von Punkt 19 bis inclusive 28 enthaltenen Vorlagen die Abstimmung unter einem einzuleiten. (Z u s a m m e n g.)

Ich ersuche den Herrn Berichterstatter des Landes-Ausschusses, hinsichtlich der formellen Behandlung dieser Vorlagen einen Antrag zu stellen.

Berichterstatter des Landes-Ausschusses v. **Fehrer**: Ich beantrage die Zuweisung dieser Gegenstände an den Sonder-Ausschuß für Gemeinde-Angelegenheiten und die Ermächtigung dieses Ausschusses, über diese Vorlagen eventuell mündlich Bericht zu erstatten.

(Dieser Antrag wird ohne Debatte angenommen.)

Landeshauptmann: Die Tagesordnung wäre somit erschöpft.

Es sind mir zwei Anträge zugekommen, die ich zur Kenntnis des hohen Hauses bringen werde. Der erste Antrag lautet (liest):

„Antrag

des Abgeordneten Dr. **Reicher**, betreffend die Errichtung einer Mädchen-Bürgerchule in der Stadt Judenburg.

Über Antrag des steiermärkischen Landes-Ausschusses hat der steiermärkische Landtag in seiner Sitzung vom 12. Juli 1901 grundsätzlich und vorbehaltlos die Errichtung je einer allgemeinen Mädchen-Volks- und Bürgerchule in der Stadt Cilli und in der Stadt Judenburg beschlossen.

Ungeachtet dessen ist der Landes-Ausschuß den ihm weiter gewordenen Aufträge, die bezüglichen Gesetz-Entwürfe in der nächsten Session vorzulegen, nur hinsichtlich der Stadt Cilli, nicht aber hinsichtlich der Stadt Judenburg nachgekommen.

In der Begründung der bezüglichen Vorlage befindet sich die Erklärung für diese Nichtbefolgung des Landtags-Auftrages. (Siehe Beilage Nr. 51 ex 1901/1902.)

Der Landes-Ausschuß legte der Bedeutung des ihm weiter gewordenen Auftrages, mit der Stadtgemeinde Judenburg wegen Auflassung, beziehungsweise Umwandlung der daselbst bestehenden Knaben-Bürgerchule zu verhandeln, eine in dem Landtagsbeschlusse nicht begründete, daher irrige Auffassung zugrunde, welche in ihrer folgerichtigen Festhaltung zu einer Schädigung der Stadt Judenburg führen müßte.

Wie der Landtag an der richtigen Durchführung seiner Beschlüsse ein begreifliches Interesse hat, so auch die Stadt Judenburg daran, daß die ihr vom Landtage zuge dachte Mädchen-Bürgerchule nicht einem Mißverständnisse des Landes-Ausschusses zum Opfer falle.

In weiterer Berücksichtigung des allgemeinen Gesichtspunktes, wonach die der Volksbildung unserer weiblichen Jugend dienende Anstalt des Landes gleichmäßig auf alle Theile des Landes vertheilt werden sollte, stellt der Gefertigte den

Antrag:

I. Der hohe Landtag wolle dem nachstehenden Gesetz-Entwurf, betreffend die Errichtung einer Mädchen-Bürgerchule in der Stadt Judenburg seine Zustimmung ertheilen:

Gesetz

vom
wirksam für das Herzogthum Steiermark, betreffend die Errichtung einer Mädchen-Bürgerchule in der Stadt Judenburg.

Über Antrag des Landtages Meines Herzogthums Steiermark finde Ich auf Grund des § 6 des Gesetzes vom 4. Februar 1870, L.-G. und B.-Bl. Nr. 15, und § 61 des Reichsgesetzes vom 14. Mai 1869, R.-G.-Bl. Nr. 62, anzuordnen wie folgt:

Artikel I.

In der Stadt Judenburg wird im Anschlusse an die Mädchen-Volksschule eine öffentliche dreiclassige Mädchen-Bürgerchule errichtet.

Artikel II.

Diese Bürgerchule wird in derselben Weise erhalten wie die übrigen öffentlichen Volks- und Bürgerchulen des Landes.

Artikel III.

Mit dem Vollzuge dieses Gesetzes ist Mein Minister für Cultus und Unterricht beauftragt.

Der hohe Landtag wolle weiters beschließen:

II. Der Landes-Ausschuß wird beauftragt, sich an den k. k. Landes-Schulrath mit dem Ersuchen zu wenden, diese Mädchen-Bürgerchule mit der Mädchen-Volksschule dajelbst unter eine gemeinsame Leitung zu stellen.

In formeller Beziehung wird die Zuweisung dieses Antrages an den Unterrichts-Ausschuß beantragt.

Graz, am 21. Juni 1902.

Dr. Reicher.

Dieser Antrag wird der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung unterzogen werden.

Ich bitte den Herrn Schriftführer Freiherrn von Kellersperg, den anderen Antrag zu verlesen.

Schriftführer Freiherr v. Kellersperg liest:

„Antrag

des Abgeordneten Hagenhofer und Genossen, betreffend die Hinausgabe einer Belehrung über die Ursachen der stets zunehmenden Wasserschäden, die geeigneten Mittel zur möglichsten Verhinderung derselben, sowie die entsprechendsten Mittel gegen Uferbrüche.

In schreckenerregender Weise mehren sich die Überschwemmungen, und die volkswirtschaftlichen Werte, welche durch dieselben alljährlich vernichtet, sowie die Summen, welche zur Behebung der angerichteten Schäden einerseits und zum Schutze des gefährdeten Eigenthums andererseits nothwendigerweise aufgewendet werden, nehmen bereits eine Höhe an, die den Wohlstand, ja die Existenz der betroffenen

Besitzer in der bedenklichsten Weise gefährdet, aber auch die finanzielle Kraft des Landes bereits zu übersteigen droht.

Dies sowie der Umstand, daß es bei Anwendung der entsprechenden Vor- und Umsicht und der geeigneten Mittel in vielen Fällen möglich wäre, Überschwemmungen hintanzuhalten und größere Schäden zu verhindern, veranlaßt die Gefertigten, folgenden

Antrag

zu stellen:

Der hohe Landtag wolle beschließen:

Der Landes-Ausschuß wird beauftragt, eine Belehrung über die hauptsächlichsten Ursachen der immer häufiger werdenden Überschwemmungen, die geeignetsten Mittel zur thunlichsten Einschränkung derselben und die entsprechendsten Vorkehrungen zum Schutze des durch Überschwemmung gefährdeten Eigenthums herauszugeben und unter die Grundbesitzer zu vertheilen.

Graz, am 21. Juni 1902.

Mois Kiegler. Hagenhofer.

Herk. Josef Kurz.

Wagner. Joh. Krenn.

Feichter. Kern.

Kaltenegger. Haring.

Ferd. Berger. Holzner.

Landeshauptmann: Der Antrag wird der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung unterzogen werden.

Ich schreite nunmehr zum Schlusse der Sitzung.

Die nächste Sitzung bestimme ich für Montag, den 23. Juni 1902, um 10 Uhr vormittags und als

Tagesordnung:

1. Wahl eines aus neun Mitgliedern bestehenden Unterrichts-Ausschusses.

2. Wahl eines aus sieben Mitgliedern bestehenden Petitions-Ausschusses.

3. Wahl eines aus neun Mitgliedern bestehenden Landescultur-Ausschusses.

4. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Marktgemeinde Wildon, um Gewährung einer Landes-Subvention zur Bedeckung der Kosten der öffentlichen Wasserleitung im Markte Wildon (Beilage Nr. 33).

5. Bericht und Antrag des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Ausbildung und Bestellung von Obstbaumwärttern (Beilage Nr. 35).

6. Bericht und Anträge des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die durch Eichhörnchen verursachten Schäden (Beilage Nr. 36).

7. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage eines Gesetz-Entwurfes, betreffend den Schutz des Feldgutes (Beilage Nr. 38).

8. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde St. Ruprecht im Gerichtsbezirke Murau, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 148 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 46).

9. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über die Petition Nr. 16 ex 1901 des Central-Ausschusses des Vereines der Thierärzte Österreichs, um die Zuerkennung des Gemeindevahlrechtes an die diplomierten Thierärzte in Form des sogenannten Intelligenz-Wahlrechtes (Beilage Nr. 47).

10. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde St. Oswald im Gerichtsbezirke Gitschwald, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 147 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 48).

11. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Stadl im Gerichtsbezirke Murau, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 140 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 50).

12. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Errichtung einer öffentlichen Mädchen-Bürgerschule in der Stadt Gillsi (Beilage Nr. 51).

13. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit dem Antrage a) auf Erhöhung der Pension des Landes-Bürgerschullehrers Karl Vučnik, b) auf Anrechnung einer 40jährigen Dienstzeit für den Lehrer und Schulleiter Josef Gamsjäger (Beilage Nr. 52).

14. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit dem Antrage auf Ertheilung eines Brückenmaut-Privilegiums an die Marktgemeinde Mahrenberg für die Draubrücke zwischen Buchern und Mahrenberg (Beilage Nr. 53).

15. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über die Petition des Bezirks-Ausschusses St. Gallen, um Nachzahlung eines Beitrages von jährlich 300 K seit dem Jahre 1888 zur Erhaltung der sogenannten St. Gallnerstraßen (Beilage Nr. 54).

16. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung von Mautgebühren an den k. k. Ober-Ingenieur Moriz Kirchschrager in Laibach für die von demselben zu erbauende Savebrücke nächst Trifail (Beilage Nr. 55).

17. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Systemisirung einer dritten Cultur-Ingenieurs-Stelle im Landesdienste (Beilage Nr. 56).

18. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Ehrensachsen im Gerichtsbezirke Friedberg, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 119 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 57).

19. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Versbichl im Gerichtsbezirke Kottenmann, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 105 Percent sowie eines 25percentigen Zuschlages zur staatlichen Verzehrungssteuer im Jahre 1902 (Beilage Nr. 58).

20. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses über das Ansuchen der Ortsgemeinde Sopote im Gerichtsbezirke Drachenburg, um Ertheilung der Bewilligung zur Einhebung einer Gemeinde-Umlage von 148 Percent im Jahre 1902 (Beilage Nr. 59).

21. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffs Zuerkennung eines Beheizungs-Bauschales für den zweiten Thierarzt an der Landes-Hufbeschlags- und Thierheilanstalt in Graz (Beilage Nr. 60).

22. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses, betreffend die Thätigkeit der historischen Landes-Commission für Steiermark mit dem Antrage auf Gewährung einer Subvention für dieselbe (Beilage Nr. 62).

23. Bericht des steiermärkischen Landes-Ausschusses mit Vorlage des Gesetz-Entwurfes, betreffend die Verbauung des Schwarzenbaches bei Trieben im Paltenthale (Beilage Nr. 63).

Ich habe bekanntzugeben, daß der Sonder-Ausschuß für Gemeinde-Angelegenheiten heute nach der Landtagsitzung eine Sitzung abhält.

Desgleichen habe ich bekanntzugeben, daß der Finanz-Ausschuß heute unmittelbar nach der Hausitzung eine Sitzung abhält.

Ich erkläre nunmehr die Sitzung für geschlossen.

(Schluß der Sitzung 11 Uhr vormittags.)